Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Antonius von Steichele

Stand: 26.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Antonius von Steichele

Katholischer Geistlicher der Erzdiözese München und Freising

* 22. Januar 1816, # 9. Oktober 1889

28.8.1838 Priesterweihe in Augsburg,

1841 Domvikar und bischöflicher Archivar in Augsburg,

1844 Geistlicher Rat und bischöflicher Sekretär in Augsburg,

1847 Mitglied des Domkapitels,

1873 Dompropst in Augsburg,

30.4.1878 Nomination zum Erzbischof von München und Freising,

15.7.1878 päpstliche Ernennung zum Erzbischof von München und Freising,

13.10.1878 Konsekration.

Informationen zu dieser Person finden Sie in folgenden Webressourcen und Publikationen:

Quellen und Literatur:

Groll, Thomas, Steichele, Anton von, in: Neue Deutsche Biographie 25 (2013), S. 118 f., in: www.deutsche-biographie.de (abgerufen am 29.05.2020)

Gatz, Erwin, Steichele, Antonius von, in: Gatz, Erwin (Hg.), Die Bischöfe der deutschsprachigen Länder 1785/1803 bis 1945. Ein biographisches Lexikon, Berlin 1983, S. 732-734.

GND: 117237159
VIAF: 37688610

Empfohlene Zitierweise: Antonius von Steichele, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: https://faulhaber-edition.de/19093. Letzter Zugriff am 26.05.2024.